

## Presseinformation

20. November 2007

### Öffentliche Erdgas-Tankstelle in St. Pölten eröffnet

#### Plank: Effiziente und kostengünstige Alternative in Ballungszentren

Heute Dienstag, 20. November, eröffneten Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank, EVN Vorstandssprecher Dr. Burkhard Hofer und Dipl. Ing. Dr. Peter Seidinger, Leiter des Bereiches NGV (Natural Gas Vehicles) der OMV Gas International GmbH, in St. Pölten, Mariazeller Straße 95, eine öffentliche Erdgas-Tankstelle. Mit der im September eröffneten Erdgas-Tankstelle in Wiener Neustadt ist die Anlage in St. Pölten der Beginn einer Reihe von Betankungsanlagen, die von der EVN in Kooperation mit OMV Gas an bestehenden Standorten errichtet werden. "Die Betankung mittels Erdgas bringt sicherlich keine Lösung des CO<sub>2</sub>-Problems, ist aber ein Beitrag für reine Luft. Daneben ist Erdgas als Treibstoff eine effiziente und kostengünstige Alternative vor allem in Ballungszentren", betonte dabei Plank.

Erdgas ist ein umweltfreundlicher Kraftstoff, der den Schadstoffausstoß (Feinstaub) und den Motorlärm reduziert. Die Reichweite eines bivalent, also mit Erdgas und Benzin betriebenen Pkw ist genauso groß wie die eines reinen Benzinfahrzeuges. Die Emissionsreduktion wirkt aber nur, wenn auch flächendeckend Erdgas getankt können. Grundsätzlich kommen alle Klassen von Kfz für den Erdgasbetrieb in Frage, immer mehr Marken bieten auch Erdgasautos bereits ab dem Werk an. Erdgasautos erfüllen ebenso wie herkömmliche Fahrzeuge alle Qualitäts- und Sicherheitsstandards und sind im Unfallverhalten ebenso sicher.

Für den Betrieb von CNG-Betankungsanlagen wird Erdgas direkt aus dem Netz entnommen, mittels Verdichter auf rund 200 bar komprimiert und in einem Druckbehälter zwischengelagert. Über die Zapfsäule wird CNG ins Fahrzeug getankt.

Erdgasautos kosten genauso viel wie Dieselfahrzeuge, sind im Betrieb aber wesentlich sparsamer: Um zehn Euro fährt man mit Benzin etwa 114, mit Diesel rund 142, mit Erdgas aber rund 190 Kilometer weit.

Bereits im Mai dieses Jahres wurde von der EVN auf dem Gelände der ÖBB-Postbus-Verkehrsstelle St. Pölten eine Erdgastankstelle errichtet. Diese dient der Umsetzung eines neuen Buskonzeptes der Landeshauptstadt. Die Stadt St. Pölten und die ÖBB-Postbus GmbH sind übereingekommen, den Stadtverkehr in St.

## Presseinformation

Pölsen ab 2007 auf umweltfreundliche Erdgasbusse umzustellen. Der Start erfolgte mit fünf Bussen, Ziel ist es, alle 23 Stadtbusse auf umweltfreundliche CNG-Technologie umzustellen. Bei der neuen Erdgastankstelle sollen neben den Bussen auch Fahrzeuge des Landes Niederösterreich, der Stadt St. Pölten sowie der EVN betankt werden.

Weitere Informationen: OMV, Mag. Thomas Huemer, Telefon 01/404 40-21661, e-mail [thomas.huemer@omv.com](mailto:thomas.huemer@omv.com); EVN, Mag. Stefan Zach, Telefon 02236/200-12294, e-mail [stefan.zach@evn.at](mailto:stefan.zach@evn.at).